

# THEMA: Neuer herausnehmbarer Zahnersatz, Totalprothesen



Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

nun haben Sie Ihre neue(n) Prothese(n) und müssen feststellen, dass sich in Ihrem Mund Einiges geändert hat:

- Das Kauen harter Speisen ist schwierig.
- Das Essen schmeckt anders.
- Die Prothese(n) kommt/kommen Ihnen dick vor.
- Sie produzieren eventuell mehr Speichel als normal.

➔ All dies sind normale Reaktionen auf den neuen Zahnersatz, die mit zunehmender Gewöhnung verschwinden.

## Tipps zum Eingewöhnen:

- ✓ Vermeiden Sie harte sowie klebrige Speisen und solche mit Kernen oder Samenkörnern.
- ✓ Nehmen Sie nur kleine Bissen und versuchen, langsam und gleichmäßig zu kauen.
- ✓ Üben Sie das Sprechen vor einem Spiegel. Bevor Sie sprechen, stellen Sie durch Aufeinanderbeißen der Prothesen und durch Schlucken den richtigen Sitz sicher. Sie klingen für Ihre Zuhörer nicht anders als früher, auch wenn es Ihnen so vorkommt.

Selbst bei gut sitzenden Prothesen ist es ganz normal, dass sie sich während des üblichen Gebrauchs (beim Essen und Sprechen) ein wenig auf der Schleimhaut bewegen. Dies ist allein schon durch die natürliche Eindrückbarkeit (Resilienz) der Schleimhaut bedingt.

Es kann sogar zu Druckstellen kommen.

Ein Haftmittel kann Ihnen dabei helfen, die Prothesenunruhe zu verringern und Druckstellen vorzubeugen sowie den Halt der Prothese(n) zu verbessern.

Auftretende Druckstellen lassen Sie natürlich vom Zahnarzt beseitigen.

## Reinigung des Zahnersatzes

Bürsten Sie Ihre Prothesen mit einer Bürste mit weichen Nylonborsten. Verwenden Sie dazu warmes Wasser und eine spezielle Prothesen-Zahncreme für dritte Zähne.

Auch handelsübliches Spülmittel oder Seife sind geeignet.